

Die Gewinner sind bekannt

FOTOWETTBEWERB «SILOBALLEN» Die Leser und Leserinnen der UFA-Revue hatten während der Sommermonate die Gelegenheit, bei einem Siloballen-Fotowettbewerb teilzunehmen. Das Siegerbild steht nun fest. Der Gewinner erhält die Digitalkamera Nikon «Coolpix S 6500».

In der Aprilausgabe 2013 der UFA-Revue erschien das Merkblatt «Siloballen schön in die Landschaft lagern». Die Problematik, welche hinter der Lagerung von Siloballen steckt ist, dass viele Wanderer und Passanten sich am Anblick von unschön gelagerten Siloballen in der Landschaft stören. Es wird teils schon von einer «Plastifizierung der Schweizer Landschaft» gesprochen. Jedoch gibt es auch viele gute Beispiele von Siloballenlagern. Aus diesem Grund hat die UFA-Revue im Rahmen dieses Merkblattes ihre Leserinnen und Leser eingeladen, beim Foto-Wettbewerb «Schönstes Siloballenlager» mitzumachen. Zahlreiche Bilder sind eingegangen. Die Motive reichen von kunstvoll bemalten Siloballen, die wie Farbflecke in der Landschaft erscheinen, über unauffällig in die Landschaft gereichte Siloballen bis zu perfekt pyramidenförmigen Siloballenstapeln auf dem Hofgrundstück. Es wurde nicht nur die Ästhetik der eingegangenen Fotos bewertet, sondern auch die Korrektheit des Lagers.

Die Qual der Wahl Das Siegerbild auszuwählen ist nicht leichtgefallen. Ei-

Die Gewinner

Platz 1: Maja Werner-Bachmann aus Merishausen (SH)

Platz 2: Martin und Sonja Beer aus Eggwil (BE)

Platz 3: Familie Albert Sutter aus Grünenbach (D)



Das Gewinnerbild sticht durch Ästhetik und korrekte Lagerung hervor. Geradlinigkeit und eine stimmige Farbkomposition erfreuen das Auge des Betrachters.

ne fünfköpfige Jury, in unterschiedlichen landwirtschaftlichen Funktionen tätig, hat sich der Bewertung der eingegangenen Fotos angenommen und sich nach ausgiebigen Diskussionen auf ein ganz besonderes Siloballenbild einigen können. Auch die Plätze 2 und 3 sowie 4 bis 10 wurden durch die Jury im Auswahlverfahren bestimmt.

Die Gewinnerin des Fotowettbewerbs Maja Werner-Bachmann aus Merishausen (SH) erhält eine Digitalkamera Nikon «Coolpix S 6500». Den zweiten und dritten Platz belegen Martin und Sonja Beer aus Eggwil (BE) und die Familie Albert Sutter aus Grünenbach (D). Sie dürfen sich auf einen Wander- und Sport-Rucksack «Edelweiss» freuen. Platz 4 bis 10 werden mit einem Sackmesser Victorinox «Edelweiss» belohnt. Weitere 40 Wettbewerbsteilnehmer bekommen für das Einsenden ihrer schönen Siloballenfotos eine robuste Einkaufstasche im Edelweisslook. Alle Preise wurden vom LID gesponsert.

Die Jurymitglieder gratulieren den Gewinnern und bedanken sich für die zahlreich eingegangenen Fotos der schönsten Siloballenlager der Schweiz.

Die Mitglieder der Jury

Markus Hausammann, *Nationalrat und Präsident des Verbandes Thurgauer Landwirtschaft*

Markus Rediger, *Geschäftsführer des LID*

Marie Sprecher, *Bäuerin und Künstlerin*

Godi Trachsler, *Landwirt und Geschäftsführer der Silovereinigung Zürich und Nordwestschweiz*

Anna Steindl, *Redaktorin bei der UFA-Revue*



Das zweitplatzierte Foto zeigt ein Siloballenlager, welches sich kontrastreich in die Landschaft einfügt. Die Perspektive ist interessant und die Bildelemente sind sehr schön aufeinander abgestimmt.

Platz drei besticht durch Kreativität. Von Kindern bunt bemalte Siloballen in der Landschaft sind willkommene Farbflecke, vor allem in grauen Wintermonaten.



Die Jury des Siloballen-Fotowettbewerbes hatte die Qual der Wahl. Ein Bild konnte die Mehrheit jedoch überzeugen.



Autorin Anna Steindl, UFA-Revue, 8101 Winterthur

INFOBOX

www.ufarevue.ch

12 · 13